



Ein Nikolausgedicht gaben die Erst- und Zweitklässler zum Besten.

DIETER MICHALEK

Sternenhimmel und weiße Weihnacht

Weihnachtskonzert der Grundschule am Kirchplatz in Ismaning

Ismaning – „Da kommen einem die Tränen.“ Am Tag nach dem Weihnachtskonzert der Grundschule am Kirchplatz in Ismaning zeigten sich Rektorin Nina Kümpel und Konrektorin Carina Pollak gerührt von den Darbietungen ihrer Schüler. Etwa 200 Kinder waren auf der Bühne und brachten vor, was sie in den Wochen zuvor fleißig geprobt haben.

So führte die Theatergruppe das Stück „Mission Weiße Weihnacht“ auf. In der Vorführung ging es um Kinder, die bei den Verantwortlichen im Him-

mel alles dafür in Gang setzen, damit es an Weihnachten schneit. Außerdem präsentierten einige Schüler einen lebendigen Sternenhimmel: Als Weihnachtsstern verkleidete Kinder symbolisierten wichtige Werte wie Rücksicht und Großzügigkeit und überstrahlten damit dunkel gekleidete Schüler, die Negatives repräsentierten.

Einige Kinder trugen eigens verfasste weihnachtliche Gedichte vor, und die vierten Klassen entzückten mit einem Wunschzettel-Rap. Beim Auf-

tritt des Schulchors schnippten und klatschten die Zuschauer beschwingt mit. Zu Beginn wurde das Publikum von zwei Weihnachtsengeln – den Schülerinnen Nina und Johanna – begrüßt, die anschließend charmant durch das Programm führten.

„Auch die Kleinsten haben sich auf die Bühne getraut“, freuen sich die beiden Schulleiterinnen. Einen Lichtertanz zum Lied „Wonderful Dream“ führten nämlich die Erst- und Zweitklässler auf. „Sie waren ganz stolz auf ihren Auftritt.“

Die Leitung der Grundschule in Ismaning, die eine starke musikalische Ausrichtung hat, haben Nina Kümpel und Carina Pollak erst im September übernommen. Das Weihnachtskonzert sei ihnen ein besonderes Anliegen gewesen, da musikalische Auftritte das Selbstbewusstsein der Kinder stärken. Die beiden bedankten sich für das Engagement der Lehrer, die sich mit einem eigenen Instrumentalensemble und Chor am Konzert beteiligt hatten. „Toll, was da in kurzer Zeit auf die Beine gestellt wurde.“



Programm unter www.